

## Übergangsbestimmungen *Bachelorstudium Technische Physik*

### Äquivalenzliste der Pflichtlehrveranstaltungen (gültig ab 1. Oktober 2018)

1. Diplomstudienplan 2002 in der Fassung vom 1. Oktober 2006 gegenüber Bachelorstudienplan 2006 in der geltenden Fassung

Typ Std:            Lehrveranstaltungstyp und Anzahl der Semesterstunden

ALT	Typ Std	NEU	Typ Std
Grundlagen der Physik I	VO 5	Grundlagen der Physik I	VO 5
Grundlagen der Physik I	UE 3	Grundlagen der Physik I	UE 3
Praktische Mathematik I für TPH	VU 3	Praktische Mathematik I für TPH	VU 4
Lineare Algebra für TPH	VO 2	Lineare Algebra für TPH	VO 2
Lineare Algebra für TPH	UE 1	Lineare Algebra für TPH	UE 1
Analysis I für TPH	VO 3	Analysis I für TPH	VO 3 UE 1
Grundlagen der Physik II	VO 5	Grundlagen der Physik II	VO 5
Grundlagen der Physik II	UE 3	Grundlagen der Physik II	UE 3
Praktische Mathematik II für TPH	VU 3	Praktische Mathematik II für TPH	VU 3
Analysis II für TPH	VO 4	Analysis II für TPH	VO 3
Analysis II für TPH	UE 2	Analysis II für TPH	UE 1
Grundlagen der Elektronik	VO 2	Grundlagen der Elektronik	VU 3
Laborübungen I	PR 3	Laborübungen I	PR 3
Grundlagen der Physik III	VO 3	Grundlagen der Physik III	VO 3
Grundlagen der Physik III	UE 2	Grundlagen der Physik III	UE 2
Laborübungen II	PR 3	Laborübungen II	PR 3
Mechanik für TPH	VU 6	Mechanik für TPH	VO 4 UE 2
Methoden d. Theoretischen Physik	VO 2	Math. Methoden der Theoretischen Physik	VO 4
Methoden d. Theoretischen Physik	UE 2	Math. Methoden der Theoretischen Physik	UE 2
Chemie für TPH	VO 4	Chemie für TPH	VO 4
Elektrodynamik	VO 4 UE 2	Elektrodynamik I Elektrodynamik II (Master-Studium)	VU 5 VO 2
Materialwissenschaften	VO 2	Materialwissenschaften	VO 2
Laborübungen III	PR 5	Laborübungen III	PR 5
Projektmanagement und Kostenabschätzung	VO 2	Projektmanagement	VO 2
Datenverarbeitung für TPH I	VU 4	Datenverarbeitung für TPH I	VU 4
Quantentheorie	VO 3 UE 2	Quantentheorie I	VU 5
Physikalische Messverfahren	VO 2	Physikalische Messtechnik I	VO 2
Grundlagen der Physik IV Präsentation oder Atom- und Molekülphysik	VO 2 PN 1 VO 2	Atom-, Kern- u. Teilchenphysik I	VO 2

Statistische Physik I	VO 2 UE 1	Statistische Physik I	VU 3
Festkörperphysik I	VO 2	Festkörperphysik I	VO 2
Projektarbeit Diplomstudium	PR 8	Projektarbeit Bakk-Studium	PR 8

Der Mathematikblock Praktische Mathematik I für TPH, Analysis I für TPH und Analysis II für TPH alt kann als Ganzes jedenfalls für den entsprechenden Block im neuen Studienplan anerkannt werden, ebenso der neue Block für den alten. Ansonsten gilt:

Auf das volle Ausmaß fehlende ECTS-Punkte bzw. Semesterstunden im Bereich der Pflichtfächer sind durch Absolvierung von entsprechenden Pflicht- oder Wahlveranstaltungen zumindest im Ausmaß der fehlenden ECTS-Punkte bzw. Semesterstunden auszugleichen; umgekehrt können überzählige ECTS-Punkte bzw. Semesterstunden dem Bereich der Wahl- oder Freifächer zugeordnet werden.

## 2. Bachelorstudienplan 2006 in der Fassung vom 1. Oktober 2007 gegenüber der geltenden Fassung

ALT	Typ Std ECTS	NEU	Typ Std ECTS
Grundlagen der Physik I	UE 3 4.5	Grundlagen der Physik I Einführung in das Physikstudium	UE 3 4.0 VU 1 0.5
Mechanik für TPH	VO 4 6.0 UE 2 3.0	Mechanik für TPH	VU 6 9.0

## 3. Bachelorstudienplan 2011 in der Fassung vom 1. Oktober 2012 gegenüber der geltenden Fassung

Die in der vorliegenden Fassung vorgesehene Studieneingangsphase (STEOP) mit den Lehrveranstaltungen Einführung in das Physikstudium (0.5 ECTS), Grundlagen der Physik I (VO, 7.5 ECTS) und Lineare Algebra für TPH (4 ECTS) gilt nur für Studierende, die ab dem Wintersemester 2013/2014 dieses Studium erstmals inskribieren.

## 4. Äquivalenzen zur Lehrveranstaltung Grundlagen der Physik

Studierende, die die Lehrveranstaltung „Einführung in das Physikstudium“ mit 0.5 ECTS positiv absolviert haben, sind zu behandeln als ob sie die Lehrveranstaltung „Einführung in das Physikstudium“ mit 1.0 ECTS positiv absolviert hätten.

Studierende, die „Grundlagen der Physik I VO“ sowie „Grundlagen der Physik I UE“ positiv absolviert haben, sind zu behandeln als ob sie die Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Physik Ia VU“ sowie „Grundlagen der Physik Ib VU“ positiv absolviert hätten.

Studierende, die „Grundlagen der Physik II VO“ sowie „Grundlagen der Physik II UE“ absolviert haben, sind zu behandeln als ob sie die Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Physik IIa VU“ sowie „Grundlagen der Physik IIb VU“ absolviert hätten.

Studierenden, die „Grundlagen der Physik I VO“, nicht aber „Grundlagen der Physik I UE“ positiv absolviert haben, ist die Möglichkeit zu geben, die Lehrveranstaltung „Grundlagen der Physik I UE“ weiterhin zu absolvieren, z.B. indem sie an den Übungen entsprechenden Teilen der Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Physik Ia VU“ und „Grundlagen der Physik Ib VU“ teilnehmen und die den Übungen entsprechenden Leistungsnachweise erbringen.

Studierenden, die „Grundlagen der Physik II VO“, nicht aber „Grundlagen der Physik II UE“ positiv absolviert haben, ist die Möglichkeit zu geben, die Lehrveranstaltung „Grundlagen der Physik II UE“ weiterhin zu absolvieren, z.B. indem sie an den Übungen entsprechenden Teilen der

Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Physik IIa VU“ und „Grundlagen der Physik IIb VU“ teilnehmen und die den Übungen entsprechenden Leistungsnachweise erbringen.

Studierenden, die „Grundlagen der Physik I UE“, nicht aber „Grundlagen der Physik I VO“ positiv absolviert haben, ist weiterhin die Möglichkeit zu geben, zu Prüfungen aus „Grundlagen der Physik I VO“ anzutreten.

Studierenden, die „Grundlagen der Physik II UE“, nicht aber „Grundlagen der Physik I VO“ positiv absolviert haben, ist weiterhin die Möglichkeit zu geben, zu Prüfungen aus „Grundlagen der Physik II VO“ anzutreten.

## **5. Übergang auf den Bachelorstudienplan 2017/18**

Studierende, die vor dem WS 2017/2018 ein Bachelorstudium an der TU Wien begonnen haben, können bis Ablauf des vierten Semesters ihres Studiums, jedenfalls aber bis zum 30. November 2018, zur Erfüllung der StEOP noch die in dem bis 30. September 2017 gültigen Studienplan geforderten Leistung erbringen; sie können sich jedoch jederzeit durch schriftliche Meldung an das zuständige studienrechtliche Organ unwiderruflich den in den ab 1. Oktober 2017 gültigen Studienplänen zur Erfüllung der StEOP geforderten Bedingungen unterwerfen.

## **6. Übergangsbestimmungen Technik für Menschen**

Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2017 zu einem Bachelorstudium an der TU Wien zugelassen worden sind, entfällt für den Studienabschluss der Nachweis der in § 2 der Richtlinie des Senats der TU Wien „Leitfaden zur Studienplan-Erstellung“, Muster für Bachelor-Studienpläne (idF. Mitteilungsblatt 2016, 16. Stück vom 30. Juni 2016, Pkt. 207) festgelegten Themenbereiche: Technikfolgenabschätzung, Technikgenese, Technikgeschichte, Wissenschaftsethik, Gender Mainstreaming und Diversity Management.